

Neue Hostienbäckerei wird in Lusaka eingeweiht

Bezirksapostel Charles Ndandula besucht die neue Bäckerei

Lusaka/Zürich. Wenn Stammapostel Wilhelm Leber morgen nach Afrika reisen wird, dann nicht nur, um Gemeinden zu besuchen, sondern auch um die neue – die mittlerweile dritte – Hostienbäckerei der Neuapostolischen Kirche zu eröffnen. Die New Apostolic Church Wafer Bakery steht in Lusaka, Sambia. Sie versorgt alle sambischen Gemeinden mit Abendmahlshostien.

Die weltweit erste Hostienbäckerei steht seit 1931 in Bielefeld, Deutschland. Bis vor etlichen Jahren wurden von hier aus praktisch alle neuapostolischen Gemeinden mit Abendmahlshostien versorgt. Dann kam in 2003 die „Communion Bakery“ in Kapstadt dazu und nun also eine dritte Bäckerei in der sambischen Hauptstadt Lusaka. In Sambia selbst leben über eine Million neuapostolische Christen, es gibt zahlreiche und große Gemeinden überall im Land. Stammapostel Wilhelm Leber hat es immer schon als wertvoll erachtet, dass die Produktion von Hostien für das Heilige Abendmahl dort stattfindet, wo viele Kirchenmitglieder zuhause sind.

Hostienbäckerei in Bielefeld

Seit mehr als 80 Jahren beliefert die Hostienbäckerei der Neuapostolischen Kirche Gemeinden weltweit mit Hostien für die Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gesamtproduktion seit 1930 liegt bei mehr als vier Milliarden Hostien. Der Hostienbedarf ist in den letzten Jahrzehnten stetig gewachsen. Bielefeld liefert aktuell in 56 Staaten, darunter auch Gluten freie Hostien.

Hostienbäckerei in Kapstadt

2003 nahm eine zweite Hostienbäckerei in Kapstadt ihren Betrieb auf, deren Kapazität bei rund 45 Millionen Stück im Jahr liegt. Sie beliefert die Gemeinden im südlichen Afrika und darüber hinaus, längere Transportwege und Auslandszölle fallen damit deutlich niedriger aus.

Darüber hinaus gibt es eine weitere kleine Produktionsanlage in Indien.

- Bericht über die Hostienbäckerei in Kapstadt
- Bericht über die Hostienbäckerei in Bielefeld
- Bericht auf UF-Online

29. Februar 2012



